

8.07.

Jubel über gemeinsamen Erfolg

Bendorfer Jugendfeuerwehr errang
beim Wettbewerb in Plaidt die begehrten
Leistungsabzeichen



- pli - Bendorf. Jubel bei der Jugendfeuerwehr Bendorf nach schweißtreibenden Übungen, die einmal nicht nur etwas mit dem Feuerwehrwesen zu tun hatten.

Fortsetzung auf Seite 13



Jubel über gemeinsamen Erfolg

Fortsetzung von Titelseite

Beim Wettkampf um die Leistungsspange der Deutschen Feuerwehrjugend in Plaidt waren auch einige rein sportliche Qualitäten gefragt. Und die begehrten Auszeichnungen konnten von allen errungen werden.

1.500-Meter-Staffelläufe und Kugelstoßen zählten zum leichtathletischen Programm des Fünfkampfs. Das Auswerfen von je acht Längen Schlauch, die verdrehungsfrei liegen müssen, eine Löschübung und ein theoretischer Teil kamen hinzu. Da waren Körper und Geist gleichermaßen gefordert.

Markus Kuhn, Sebastian Kun-

ze, Daniela Meier, Daniel Koll, Christian Weichert, Sven Ebeling, Mark Metzler und Raphael Weber stellten sich dem Leistungsvergleich mit fünf weiteren Jugendfeuerwehrgruppen aus dem Landkreis, der sich über einen ganzen Tag hinzog. Doch am späten Nachmittag konnten die Bendorfer jubeln: Alle hatten die geforderten Leistungen erfüllt.

Jugendfeuerwehrwart Maik Zumbusch und seine Kollegen Stefan Kuhn und Frank Wambach stimmten in diesen Jubel gerne ein. Über einen Monat lang war zuvor zweimal wöchentlich hart, aber mit Begeisterung trainiert worden. Als Kreisjugendwart Ludwig Schlaf die Auszeichnungen überreichte, war die Freude am gemeinsamen Gelingen riesig. Kein Wunder, dass die jungen Leute da noch nicht gleich wieder auseinander gehen wollten. In geselliger Runde wurde noch lange gemütlich gefeiert.

